

# Blumenbinden

---



## Worum geht es bei diesem Hobby?

---

Wer freut sich nicht über einen hübsch gebundene Blumenstrauß? Meistens kaufen wir sie einfach im Blumenladen um die Ecke oder bestellen sie online. Aber es gibt kaum etwas persönlicheres als einen selbst gebundenen Strauß oder ein selbstgemachtes Gesteck! Sei es als Geschenk oder für dich selbst. Und das gelingt zu (fast) jeder Jahreszeit.

Blumen waren schon immer eine beliebte Dekoration. Zunächst allerdings dienten Blumenarrangements vorrangig als Opfergaben für die Götter oder als Grabbeigaben. Später wurden dann im antiken Griechenland jungen Frauen Blumen und Blüten als Huldigung der weiblichen Schönheit überreicht. Und bei den Germanen sollen Mädchen und Frauen bei feierlichen Anlässen Kränze aus frischen Blumen getragen haben.

In der Renaissance dienten stark duftende Blumen oft dem Zweck, die Körpergerüche zu überdecken. Das ist zum Glück heute nicht mehr notwendig! Blumenarrangements dienen der Ausschmückung von Festlichkeiten oder zur Dekoration der eigenen vier Wände. Man holt sich so ein Stück bunte Natur ins eigene Wohnzimmer.

Am bekanntesten ist wohl der Biedermeierstrauß. Er entstand Anfang des 19. Jahrhunderts und bekam seinen Namen von der gleichnamigen Kunstepoche. Obwohl er eher klein ist, strahlt er eine Eleganz und Üppigkeit unter Verwendung einheimischer Blumen aus. Die Blumen sind rund und kuppelartig angeordnet. Ein besonderes Merkmal ist auch die Verwendung einer Papiermanschette.

Idealerweise besitzt du einen Garten mit vielen Blumen oder einer Blumenwiese. Aber auch ein großer Balkon mit Platz für viele verschiedene Blumen in ihren Kübeln wäre nicht schlecht. Dann hast du sicher schon sehr oft dir Blumensträuße für deine Wohnung zusammengestellt. Aber auch am Wegesrand gibt es viel schön blühendes vermeintliches Unkraut für einen schönen Wildblumenstrauß.

Dann hast ja schon Erfahrung mit dem Blumenbinden durch die Zusammenstellung von Sträußen. Doch Blumenbinden ist noch weit mehr! Das beginnt mit einem bewussten Arrangements der Blumen im Strauß bis hin zum Anfertigen von Gestecken und Binden von Kränzen, diese zum Beispiel einfach rund oder auch in Herzform. Hier können Baumwurzeln oder -scheiben, Getreidehalme, verschiedene Äste, Moos und vieles mehr Verwendung finden. Auch ein Bouquet aus Blumenblüten ist sehr dekorativ.

## **Was benötigst Du dafür?**

---

Erst ein mal jede Menge verschiedene Blumen. Entweder holst du sie dir aus dem eigenen Garten, findest sie beim Spazieren oder kaufst sie im Blumengeschäft, im Supermarkt oder auf dem Markt.

Wohl möglich hast du das passende Werkzeug sowieso schon daheim. Dazu gehören ein scharfes Messer und eine passende Gartenschere zum Schneiden von Rosen. Hinzu kommen noch Bindedraht oder -band, eventuell dekorative grüne Blätter oder andere Dekorationsartikel.

Falls du vorab zur Sicherheit und für die Inspiration Kurse oder Workshops besuchen möchtest, gibt es diese Möglichkeiten bei der Volkshochschule, bei Floristen oder auch Online.

## **Wie viel kostet Dich dieses Hobby?**

---

Die Blumen aus dem eigenen Garten kosten natürlich nichts, für gekaufte rechne mit 10,- bis 30,- € je nach deinem Projekt.

Gute Gartenscheren und -messer bekommst du schon für zusammen unter 50,- €. Für die Dekoration und den Rest sollten 10,- € auch erst ein mal genügen.

Die günstigsten Kurse findest du bei der Volkshochschule für 15,- bis 40,- € inklusive bereitgestelltem Material. Online-Kurse habe ich für knapp 100,- € gefunden. Und beim Floristen gibt es kurze Workshops über 3 Stunden für beispielsweise 70,- € und Tagesseminare für etwa 200,- € oder auch mehr.

## **Möchtest Du Dich in Vereinen organisieren?**

---

Hier bin ich leider nicht fündig geworden. Vielleicht gründest du den ersten?

## **Hast Du Lust auf Wettbewerbe?**

---

Leider habe ich auch keine Wettbewerbe für Amateur-Floristen gefunden. Der Fachverband Deutscher Floristen veranstaltet regelmäßig Wettbewerbe für die Profis. Es finden sogar Deutsche Meisterschaften und Weltmeisterschaften der Floristen statt. Auch Schlösser, Parks, Gemeinden, Messen und viele andere organisieren Wettbewerbe. Wenn du hier vielleicht nicht teilnehmen kannst, zum Anschauen und Inspirationen sammeln ist das eine tolle Gelegenheit.

## **Ist dieses Hobby für Dich geeignet?**

---

Liebst du Blumen und hast schon immer ein paar Sträuße in deiner Wohnung gehabt? Möchtest du mehr aus Blumen machen und dafür ein neues Handwerk lernen? Oder bist du ein kreativer Mensch und möchtest etwas Neues ausprobieren? Dann ist dieses Hobby genau das richtige für dich!

## **Wo findest Du weitere Informationen?**

---

Auf der Website von [ecowoman](#) wird dir eine gut bebilderte Anleitung gezeigt. Auch die

Anleitung auf [Hausgarten](#) gibt viele wertvolle Tipps. Auf [Heimwerker](#) findest du weitere 11 kreative Anleitungen. Und was du aus den sogenannten Discounter-Blumen zaubern kannst liest du in dem [AD-Magazin](#).

Natürlich gibt es noch viel viel mehr im Netz zu finden. Auch Bücher darüber gibt es reihenweise. Und solltest ein Faible für japanische Kunst haben, versuche es doch mal mit [Ikebana](#).